

Andrei Muravev, St. Petersburg

Hegels Einschätzung der philosophischen Lehre von G. W. Leibniz

Zunächst muss man die objektive wissenschaftliche Bedeutung von Hegels Auffassung der Geschichte der Philosophie anerkennen. Diese Bedeutung besteht darin, dass Hegel die Geschichte der Philosophie als notwendigen Prozess für die geschichtliche Entwicklung der Idee der Philosophie ansieht, das heißt für die Entwicklung der Philosophie als solcher, und diese Philosophie als solche ist eine logische beziehungsweise systematische Wissenschaft. In seiner *Enzyklopädie der philosophischen Wissenschaften* entwickelte Hegel – als einziger in der Geschichte der Philosophie – ein abgeschlossenes System der Philosophie; und nicht nur ein Schema eines solchen Systems, wie es bei Kant und Fichte der Fall ist, oder einige Systementwürfe, wie es sein direkter Vorgänger Schelling tat. Deshalb ist seine Auffassung der Geschichte der Philosophie, die auch die philosophische Lehre von Leibniz miteinbezieht, viel objektiver als die Auffassungen von Kant, Fichte und Schelling, in denen noch der Subjektivismus überwiegt. In Hegels Begriff der Geschichte der Philosophie liegt sogar Absolutheit beziehungsweise Unbedingtheit. Das bedeutet natürlich nicht, dass dieser Begriff völlig makellos ist und niemand die Werke der großen Philosophen, darunter auch Leibniz' Lehre als die wahrscheinlich interessanteste in der Moderne, präziser einschätzen kann als Hegel. Zugegebenermaßen hat Hegels Begriff der geschichtlichen Entwicklung der Philosophie neben seinem absoluten philosophischen Wert auch einige relative Schwächen. Diese sind ebenso wenig zu ignorieren wie der absolute Wert des Hegels Begriff.

Eine inhaltliche Schwäche von Hegels Begriff der Geschichte der Philosophie ist mit seinem unbedingten Wert untrennbar verbunden. Diese Schwäche besteht darin, dass Hegel in der Geschichte der Philosophie eine Entwicklung in Richtung seines Systems sieht. Für Hegel gilt sein eigener Idealismus als absolutes Kriterium für die Einschätzung der Lehren von allen anderen großen Philosophen. Hegels System ist der absolute Idealismus, da sein Grund in der *Wissenschaft der Logik* liegt, deren Gegenstand die logische Methode oder die Selbstentfaltung der absoluten Idee ist. Hegels Einschätzung einer philosophischen Lehre ist umso höher, je näher ihr Verfasser zum konkreten Begriff der absoluten Idee, zum System der logischen Philosophie steht. Je abstrakter hingegen ein Philosoph die